



Investor(inn)enauswahlverfahren – Integrierte Gesamtplanung "Auf dem Jakob" – Vorstellung des Entwurfes durch den Vorhabenträger

Federführung: Fachbereich Stadtentwicklung

Beteiligungen: Fachbereich Bildung, Kultur und Freizeit
Fachbereich Finanzen und Beteiligungen

Auskunft erteilt: Herr Denkert | 02521 29-170 | denkert.u@beckum.de

Beratungsfolge:

Ausschuss für Stadtentwicklung
31.05.2022 Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Sachentscheidung

Die Planungen der Bewerbergemeinschaft Arning Bauunternehmung GmbH/Architekturbüro LECKE ARCHITEKTEN im Rahmen des Investor(inn)enauswahlverfahrens – Integrierte Gesamtplanung „Auf dem Jakob“ – zur Folgenutzung des aktuellen Schulstandortes der Astrid-Lindgren-Schule mit dem Ziel einer Kindertagesstätte und ergänzender Wohnbebauung werden zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, den Vorhabenträger bei der Erarbeitung erforderlicher Grundlagen und Pläne zu begleiten sowie einen entsprechenden städtebaulichen Vertrag vorzubereiten.

Darüber hinaus sollen die liegenschaftlichen Fragen mit dem Investor geklärt werden.

Kosten/Folgekosten

Es entstehen Sach- und Personalkosten, die dem laufenden Verwaltungsbetrieb zuzuordnen sind.

Finanzierung

Die Kosten für das Investor(inn)enauswahlverfahren sind im Haushaltsplan 2022 bei dem Konto 090101.542900/742900 – Sonstige Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten – veranschlagt.

Erläuterungen:

Nach Abschluss der 1. und 2. Phase des Investor(inn)enauswahlverfahrens „Auf dem Jakob“ kam die Jury nach Prüfung der eingereichten Unterlagen am 13.01.2022 zu dem Ergebnis, dem Rat der Stadt Beckum zu empfehlen, den Entwurf (siehe Anlage 1 zur Vorlage) der Bewerbergemeinschaft Arning Bauunternehmung GmbH/Architekturbüro LECKE ARCHITEKTEN weiter zu verfolgen und Verhandlungen zur Realisierung des Projektes aufzunehmen.

Gemäß Beschluss des Rates der Stadt Beckum vom 22.02.2022 (siehe Vorlage 2022/0039 und Niederschrift zur Sitzung) ist die Verwaltung in die Verhandlungen unter Berücksichtigung der vom Auswahlgremium festgehaltenen Anmerkungen und Fragen mit der Bewerbergemeinschaft eingestiegen.

Die Bürgergemeinschaft beabsichtigt, die im Verfahren geforderte 6-gruppige Kindertagesstätte und Wohnbebauung mit 43 Wohneinheiten auf dem zur Verfügung stehenden Areal zu realisieren. Zur Umsetzung des Bauvorhabens sind neben dem Abschluss des liegenschaftlichen Geschäftes die Aufstellung eines Bebauungsplanes sowie die Anpassung des Flächennutzungsplanes erforderlich. Sämtliche Planungskosten und vorhabenbedingten Bau- und Erschließungskosten sind vom Investor zu finanzieren.

In der Sitzung stellt das Architekturbüro LECKE ARCHITEKTEN den städtebaulichen Entwurf vor (siehe Anlage 2 zur Vorlage).

Anlage(n):

- 1 Eingereichter Entwurf im Rahmen des Investor(inn)enauswahlverfahrens „Auf dem Jakob“ (Stand: 15.11.2021)
- 2 Überarbeiteter Entwurf gemäß Jury-Protokoll (Stand: 16.05.2022)